

## Mercedes-Benz präsentiert den neuen Arocs

**Mercedes-Benz hat heute in München erstmals den neuen Arocs präsentiert. Der Baustellen-Lkw mit Euro-VI-Technologie wird ab Mai 2013 in Europa eingeführt. Es ist nach dem Actros für den Fern-, und dem Antos für den Verteilerverkehr die dritte Neuheit auf der Schwerlast-Lkw-Plattform innerhalb von anderthalb Jahren.**

Der Mercedes-Benz Arocs ist in 16 Leistungsstufen von 175 kW / 238 PS bis 460 kW / 625 PS erhältlich. In vier Hubraumgrößen von 7,7 über 10,7 und 12,8 sowie erstmals bis 15,6 Liter im neuen OM 473 werden maximale Zugkraftwerte von 1000 bis 3000 Newtonmetern erreicht. Die Motorleistung wird serienmäßig von automatisierten Mercedes "PowerShift 3"-Getrieben übertragen. Für die unterschiedlichen Einsätze sind speziell entwickelte Fahrprogramme erhältlich.

Die im Arocs angebotenen Antriebsformeln reichen vom 4x2-Zweiachser mit Hinterradantrieb bis zum 8x8/4, einem Vierachser mit Allradantrieb und zwei gelenkten Vorderachsen. Vierachser mit einer Vorder- und drei Hinterachsen, ein breites Angebot an luftgefederten Fahrzeugen oder nutzlastoptimierte Betonmischer-Fahrgestelle mit einzelbereiftem Antriebs-Tandem sind Beispiele für die neue Variantenvielfalt der neuen Baureihe. Außerdem stehen sieben Fahrerinnen in 14 Varianten zur Verfügung. In Ergänzung zu den kompakten 2,3-Meter Kabinen in S-, M- und L-Ausführungen gibt es für den neuen Arocs geräumigere 2,5-Meter-Ausführungen mit ebenem Fahrerhausboden.

Das unverwechselbare Design des neuen Mercedes-Benz Arocs ist so außergewöhnlich wie der gesamte Lkw. Die speziell für die Baufahrzeugfamilie entwickelte Optik ist geprägt von einem Kühlergrill in der so genannten „Baggerzahn“-Optik.

Neu beim Arocs sind die Varianten Loader und Grounder. Beim Loader wurden alle Möglichkeiten, Eigengewicht einzusparen, genutzt. Das Ergebnis sind nutzlastoptimierte 4x2-Sattelzugmaschinen, die zu den leichtesten im Bauverkehr zählen sowie 8x4/4-Betonmischer mit 32 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht, die bei einem höchstens 9,25 Tonnen Eigengewicht acht Kubikmeter Fertigbeton liefern kann.

Der Arocs Grounder ist speziell für Einsätze unter besonders harten Bedingungen, etwa

im Steinbruch, konzipiert.

Bilder zum Artikel:



Mercedes-Benz Arocs.



Daimler-Lkw-Vorstand Andreas Renschler (links) und Stefan Buchner, Leiter Mercedes-Benz Lkw, vor dem Mercedes-Benz Arocs Grounder.



Premiere des Mercedes-Benz Arocs.



Premiere des Mercedes-Benz Arocs.